

## Anfahrt

- ÖPNV-Haltestellen  
Köln Hauptbahnhof  
Appellhofplatz
- Parkmöglichkeit  
Tiefgarage Maternushaus (Einfahrt von der Straße "Auf dem Hunnenrücken")
- Geoinformation  
50.9445, 6.952188 (Länge, Breite)  
N 50° 56' 40.2" O 6° 57' 7.876"

## Spendenkonto

Erzbistum Köln  
Pax-Bank e. G.  
BIC: GENODED1PAX  
IBAN: DE74 3706 0193 0000 0550 50  
Verwendungszweck: Spende Diözesan- und Dombibliothek



dombibliothek-koeln.de

Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek  
Köln mit Bibliothek St. Albertus Magnus  
Kardinal-Frings-Str. 1-3  
50668 Köln

Tel.: 0221 / 1642 3721 (Bibliothek)  
0221 / 1642 3333 (Medienzentrale)

Fax: 0221 / 1642 3783 (Bibliothek)  
0221 / 1642 3335 (Medienzentrale)

Mail: [ausleihe.bibliothek@erzbistum-koeln.de](mailto:ausleihe.bibliothek@erzbistum-koeln.de)  
[medienzentrale@erzbistum-koeln.de](mailto:medienzentrale@erzbistum-koeln.de)  
[sekretariat.bibliothek@erzbistum-koeln.de](mailto:sekretariat.bibliothek@erzbistum-koeln.de)

Stand: 01.2024



ERZBISCHÖFLICHE

**DIÖZESAN- UND DOMBIBLIOTHEK KÖLN**

MIT BIBLIOTHEK ST. ALBERTUS MAGNUS

Hervorgegangen aus der 1738 gegründeten Bibliothek des Kölner Priesterseminars ist die Kölner Diözesan- und Dombibliothek heute eine der größten theologischen Spezialbibliotheken für den wissenschaftlichen Spitzenbedarf im deutschen Sprachraum. Darüber hinaus nimmt sie die Aufgaben einer Forschungs-, kirchlichen Regional- und Behördenbibliothek wahr.

## Bestand

- 800.000 Bände
- 1.400 laufend gehaltene Printzeitschriften
- 10.100 E-Journals
- 38.700 Onlinedokumente
- 2.900 Filme (Medienzentrale)
- 890 Handschriften
- 700 Inkunabeln
- 43.500 Drucke des 16. - 18. Jahrhunderts
- 70.000 Mikroformen
- Digitale Sammlungen

Die Bibliothek verfügt insbesondere mit den Handschriften der um das Jahr 800 gegründeten Kölner Dombibliothek sowie mit etlichen weiteren Sondersammlungen über herausragende kultur-, kunst- und wissenschaftshistorisch bedeutende Altbestände aus dem 7. - 19. Jahrhundert. Darüber hinaus beherbergt sie als Depositum die Provinz- und ehemalige Hochschulbibliothek St. Albertus Magnus der Dominikanerprovinz Teutonia.

## Besondere Sammelgebiete

- Katholische Theologie und Grenzgebiete
- Rheinische Geschichte
- Geschichte des Dominikanerordens

## Kataloge

- Onlinekatalog

Der weitaus größte Teil der Bestände der Diözesan- und Dombibliothek sowie der Bibliothek St. Albertus Magnus einschließlich sämtlicher laufend gehaltener Zeitschriften ist im Onlinekatalog nachgewiesen (katalog.dombibliothek-koeln.de) und darüber hinaus über den Verbundkatalog des HBZ, den Virtuellen Katalog Theologie und Kirche (VThK), den Karlsruher Virtuellen Katalog (KVK) sowie den WorldCat recherchierbar.

- Alphabetische Kataloge

Digitalisierte Zettelkataloge zur Ermittlung des Standorts von Beständen, deren Signaturen noch nicht im Onlinekatalog angegeben sind, sowie zum Nachweis des noch nicht im Onlinekatalog erfassten Teils der vor 1986 (Diözesan- und Dombibliothek) bzw. vor 1991 (Bibliothek St. Albertus Magnus) erworbenen Bestände.

## Digitale Sammlungen

Recherche in den digitalisierten Handschriften, in anderen von der Bibliothek digitalisierten historischen Beständen sowie in von der Bibliothek zur Verfügung gestellten Born-Digital-Publikationen.

## Medienzentrale

Download, Streaming und Verleih von Filmen mit der Lizenz zur nicht gewerblichen öffentlichen Vorführung.

## Nutzungsmöglichkeiten

Die Bibliothek bietet Lesebereiche mit ca. 50.000 Bänden in systematischer Freihandaufstellung (Lexika, Handbücher, Quellentexte, Bibliographien, religionspädagogische Materialien), 50 Arbeitsplätze, fünf Internetrechercheplätze, WLAN sowie einen Handschriftenleseraum.

Von vielen der laufend gehaltenen Zeitschriften sind die Hefte des aktuellen Jahrgangs in der Zeitschriftenauslage im Lesesaal direkt zugänglich.

Zur Anfertigung von Reproduktionen stehen ein Buchscanner, zwei Münzkopiergeräte sowie ein Mikroformenscanner zur Verfügung.

## Anmeldung

Über die Bibliothekswebsite kann online ein Benutzerkonto beantragt werden. Die Anmeldung selbst erfolgt an der Ausleihtheke unter Vorlage des Personalausweises oder eines Reisepasses mit amtlicher Meldebescheinigung.

Die Nutzung der Bibliothek ist kostenpflichtig:

Jahresgebühr	30,00 €
ermäßigte Jahresgebühr	15,00 €
Halbjahresgebühr	18,00 €
ermäßigte Halbjahresgebühr	10,00 €
Quartalsgebühr	10,00 €
ermäßigte Quartalsgebühr	6,00 €

Die Nutzung der Medienzentrale erfordert auf Grund gesonderter Bedingungen und Entgelte eine separate Onlineanmeldung.

## Ausleihe

Ein großer Teil der Bestände ist außer Haus ausleihbar. Die Leihfrist beträgt in der Regel 28 Kalendertage und kann - sofern keine Vormerkung vorliegt - bis zu zweimal online verlängert werden. Bei verspäteter Rückgabe werden Säumnisgebühren gemäß der Gebührenordnung der Bibliothek erhoben. Von der Ausleihe außer Haus sind gemäß der Benutzungsordnung u. a. ausgeschlossen und nur im Lesesaal bzw. Handschriftenleseraum zu benutzen:

- Bestände des Freihandbereichs
- Handschriften
- vor 1901 erschienene Drucke

## Öffnungszeiten

▪ Bibliothek	
Mo – Fr	9:00 - 17:00 Uhr
▪ Medienzentrale	
Mo und Di	10:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Do	14:00 - 17:00 Uhr

## Servicezeiten

Allgemeine Auskunft und Service an der Ausleihtheke bis 30 Minuten vor Schließung, fachliche Auskunft Mo - Fr bis ca. 16.00 Uhr in der Bibliothek.

Während der Öffnungszeiten werden in der Regel stündlich Medien aus dem Magazin geholt und stehen jeweils kurz danach für die Benutzung zur Verfügung. Handschriften können im Original ausschließlich nach Voranmeldung eingesehen werden.